

Anfahrtsskizze zum Veranstaltungsort



Zur Lage Tübingen, im Zentrum Baden-Württembergs, am Neckar rund 30 km südlich von Stuttgart

Die Verkehrsanbindungen

Mit dem Auto: Von der A8 (München – Stuttgart) über die B 27 in 30 Min., von der A 81 (Singen – Heilbronn) über die B 28 in 25 Min. Zahlreiche Parkhäuser am Rande der Altstadt.

Mit der Bahn: Über den Stuttgarter Hbf (ICE) in 55 Minuten.

Mit dem Flugzeug: Vom Flughafen Stuttgart ca. 35 km (50 Min.) (Flughafenbus, Linie 828).



Evangelisches
Stift
Klosterberg 2

Das **Ev. Stift** liegt in der Fußgängerzone (vom Bahnhof/Busbahnhof mit dem Bus (Haltestelle 'Neckarbrücke'), Taxi oder zu Fuß ca. 11 Min.

Hotelbuchungen über den Bürger und Verkehrsverein Tübingen, Link: <http://tuebingen-info.de/index.php?id=3222>

Die **Zertifizierung** der Veranstaltung ist mit 11 Punkten bei der Landesärztekammer beantragt. Teilnahmebescheinigungen erhalten Sie vor Ort.

Wir bedanken uns für die Förderung der Veranstaltung durch*:



1.000 €



EUSA Pharma
An International Division of Jazz Pharmaceuticals

2.000 €



GILEAD

1.000 €



1.500 €



MSD

1.000 € **



2.500



1.500 €



**Pierre Fabre
Pharma
ONKOLOGIE**

800 €



Pharma GmbH

1.500 €



Therakos

1.200 €

* in alphabetischer Reihenfolge
** Gegenleistung ist ein Ausstellerstand



Universitätsklinik für
Kinder- und
Jugendmedizin
Tübingen

Pädiatrische
Arbeitsgemeinschaft
für
Stammzelltransplantation
und Zelltherapie
(PAS& ZT)

Jahrestagung 2014

25./26. September 2014

Ev. Stift

Klosterberg 2
72070 Tübingen

Organisation:

P. Lang, T. Feuchtinger
Abteilung I
(Allgemeine Pädiatrie, Hämatologie
und Onkologie)



Programm für Donnerstag, 25. September 2014*

12:00 Get together – Imbiss

13:00 Begrüßung: P. Lang/T. Feuchtinger

13:05 HSZT mit Nabelschnurblut / haploidentischen Spendern

Moderation: C. Rössig

13:05 I. Müller: Spenderauswahl bei haploidentischer Stammzelltransplantation

13:20 M. Albert: Haploidentische Transplantation mit post-transplant Cyclophosphamid bei malignen und nicht-malignen Erkrankungen

13:35 P. Lang: Immunregeneration nach Transplantation von TCR αβ/CD19 depletierten haploidentischen Stammzellen

13:50 Molekulargenetische Ansätze und Immuntherapie

Moderation: I. Müller

13:50 H.-G. Rammensee: Perspektiven und Herausforderungen der Immuntherapie

14:35 R. Meisel: Genetische Charakterisierung von ALL-Rezidiven nach allogener SZT

14:50 C. Kyzirakos/P. Lang: Patientenindividuelle Peptidvaksinierung

15:05 C. Rössig: CAR-Therapien bei Leukämien – Ein Update

15:20 K. Schilbach: Cancer-targeted IL-12 controls human rhabdomyosarcoma by senescence induction and differentiation

15:35 P. Schlegel: Erfahrungen und Strategie in der Anwendung des CD19 AK in der Behandlung der refraktären ALL im Kontext der allogenen Stammzelltransplantation

15:50 Kaffeepause

16:15 Chronische GvHD einschließlich BOOP und stenosierender Enteropathie

Moderation: R. Meisel

16:15 W. Wößmann/J. Verdu: Mini-ECP zur Therapie der chronischen GvHD

16:30 G. Strauß: Diagnostik, Therapie und Verlauf bei GvHD des Darmes

16:45 B. Gruhn: Erfolgreiche Langzeit-Therapie eines Patienten mit schwerer VOD unter Nachweis der antikoagulatorischen Wirksamkeit von Defibrotide

17:00 Business Meeting
(separates Programm)

20:00 Abendessen

Programm für Freitag, 26. September 2014*

09:00 Transplantation bei Hämoglobinopathien / AML

Moderation: S. Corbacioglu

09:00 A. Jarisch: Diagnostik und Therapie der Sichelzellerkrankheit - Vorstellung der neuen Leitlinie

09:15 M. Albert: Ergebnisse der MSD SZT und alternativen SZT für Sichelzellerkrankung

09:30 A. Jarisch: Eisenüberladung bei politransfunden Patienten: Diagnostik und Therapie vor und nach allogener Stammzelltransplantation

09:45 S. Corbacioglu: Konsens zur allogenen SZT bei Sichelzellerkrankung

10:00 Diskussionsrunde

10:15 Kaffeepause

10:45 Freie Vorträge / Berichte aus Therapiestudien

Moderation: R. Handgretinger

10:45 T. Feuchtinger: Indikation, Spenderauswahl und Analysen für adoptiven T-Zelltransfer bei Virusinfektionen nach Transplantationen

11:00 B. Maecker-Kohlhoff: Allogene spezifische T-Zelltherapie: Aufbau eines Registers (AlloCELL) zur schnellen Rekrutierung unverwandter Drittspenden

11:15 M. Sauer: AML SCT-BMF 2007: Was ist erreicht, was wollen wir erreichen, sind wir bereit dazu?

11:30 D. Reinhardt: Therapie refraktärer AMLs

11:45 C. Frisch: Stammzelltransplantation bei Fanconi-Anämie – eine single-center-Analyse von 27 Patienten

12:00 B. Strahm: Treosulfan-basierte Konditionierung bei Kindern mit MDS

12:15 J. Greil: Diagnostik und Therapie der primären Immundefizienz verursacht durch eine Mutation des CARD11-BCL10-MALT1-Signalsom-Komplexes bei einem Säugling

12:30 M. Hönig: Update zur Planung eines SCID-SZT-Registers

12:45 M. Ahlmann: Konditionierung mit Treosulfan bei Patienten mit Hochrisiko-Neuroblastom

13:00 Der schwierige / lehrreiche Fall

Moderation: P.-G. Schlegel

13:00 D. Stachel/N. Naumann-Bartsch: Thrombotische Mikroangiopathie (TMA) nach SZT

13:15 J. Feucht: Hirn-GvHD vor SZT bei SCID

13:30 Abschluss und Mittagessen

*vorläufige Agenda, wird zur Veranstaltung aktualisiert